

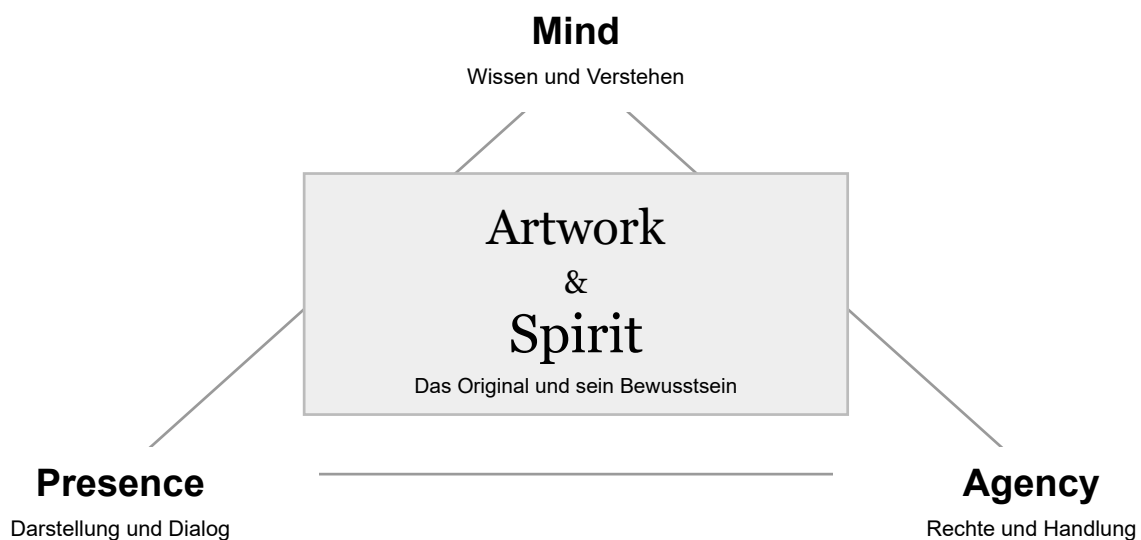
Artwork *Spirit.*

Das Original und sein Bewusstsein.
Wissen, Präsenz und
Handlungsfähigkeit.

Wissen, Präsenz und Handlungsfähigkeit.

Artwork Spirit ist die dauerhaft mit einem Kunstwerk verbundene intelligente Einheit. Sie führt seine Identität, sein Wissen, seine Darstellungen und die dokumentierten Rechte und Zuständigkeiten zusammen. So erhält das Original ein fortschreibbares Gedächtnis, eine ansprechbare Präsenz und eine Instanz, die autorisierte Vorgänge begleiten und koordinieren kann.

Im Zentrum stehen **Artwork & Spirit: das Original und sein Bewusstsein**. Dieses Leitmotiv beschreibt die Verbindung eines bedeutenden Werkes mit einer intelligenten Umgebung, die seine Geschichte erschließt, Begegnungen ermöglicht und verantwortliches Handeln unterstützt. Mind, Presence und Agency bilden ihre drei miteinander verbundenen Dimensionen.



Wissen, Präsenz und Handlungsfähigkeit.

Ein dauerhafter Bezug zum Original

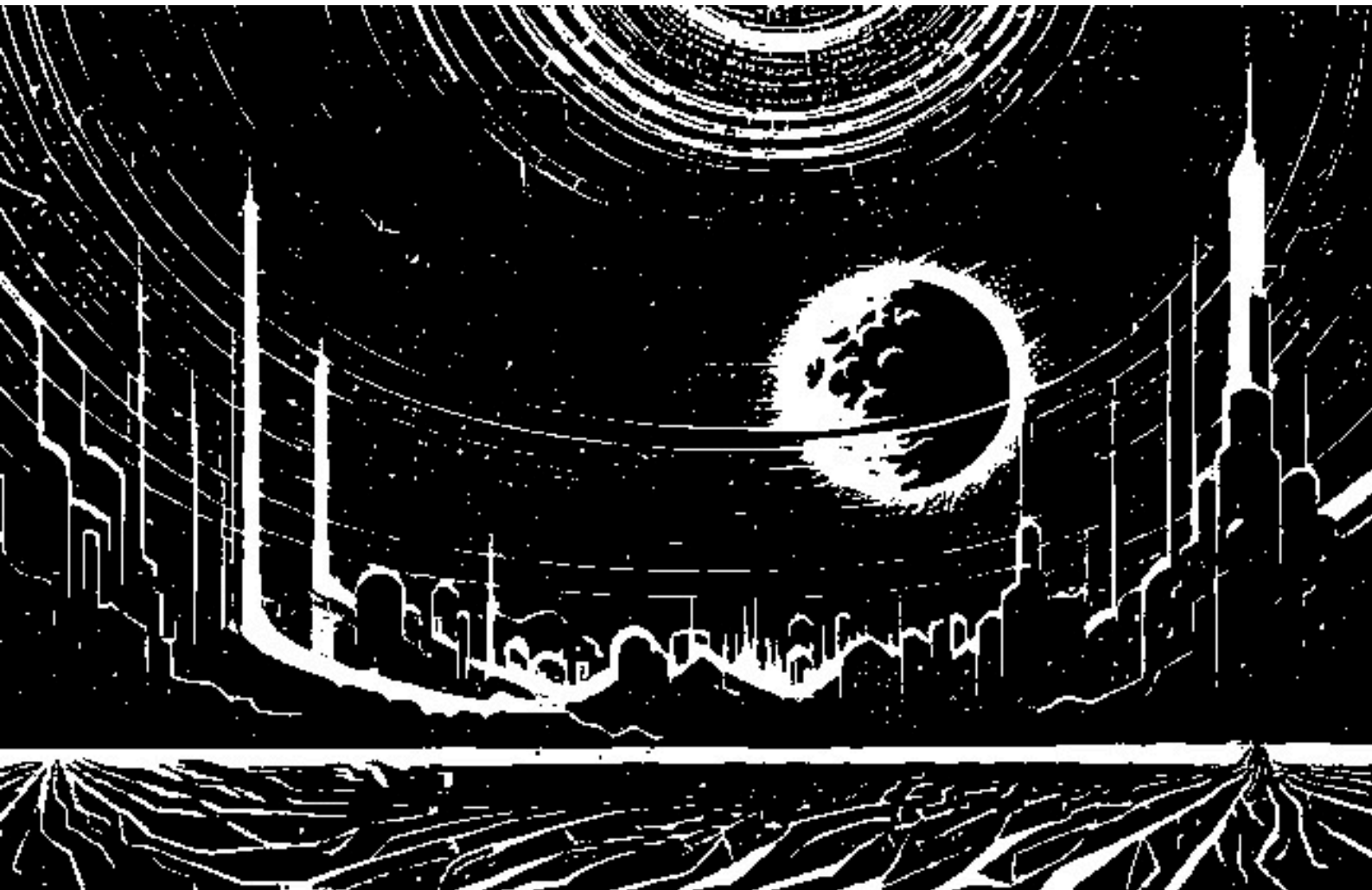
Das Werk bleibt der gemeinsame Bezugspunkt. Hochauflösende Aufnahmen und geeignete 3D-Verfahren verbinden seine materiellen Eigenschaften mit Dokumenten, Provenienz, Forschung und Ereignissen. Zur Identifikation gehören nachvollziehbare Zuordnungen, fachliche Prüfungen und dokumentierte Nachweise. Geeignete Aufnahmen und Vergleiche können die Untersuchung von Identität, Zustand und Echtheit unterstützen.

Jede Information erhält ihren Zusammenhang: Quelle, Zeitpunkt, verantwortliche Person und Prüfstand. Bestätigte Angaben, fachliche Einschätzungen und offene Fragen bleiben unterscheidbar. Neue Erkenntnisse und begründete Korrekturen erweitern das Werkgedächtnis, während frühere Stände nachvollziehbar erhalten bleiben.

Für Künstler, Eigentümer und Institutionen entsteht damit eine gemeinsame Grundlage, die über einzelne Ausstellungen, Transaktionen und organisatorische Wechsel hinaus Bestand haben soll. Die Entwicklung von Artwork Spirit ist Teil von PARAGON Vision 2040.

PARAGON VISION 2040

Drei Dimensionen. Eine Einheit.



Drei Dimensionen. Eine Einheit.

Mind · Wissen und Verstehen

Mind verbindet das dauerhafte Werkgedächtnis mit seiner intelligenten Erschließung. Es umfasst Bilder und 3D-Daten, Dokumente, Zertifikate, Provenienz, Forschung, Zustandsberichte und Ausstellungsgeschichte. Hinzu kommen belegte Angaben zu Eigentum, Rechten, Orten, Zeiten und beteiligten Personen.

KI unterstützt die Erschließung von Unterlagen, verknüpft Aussagen und bereitet Recherchen und Antworten vor. Quellen und Prüfstände bleiben dabei erkennbar. Widersprüche und Wissenslücken können gezielt zur fachlichen Klärung vorgelegt werden. Auch der zuletzt bestätigte Standort trägt seinen Zeitpunkt und Nachweis.

Mind macht Wissen dauerhaft nutzbar. Institutionen können auf dokumentierten Grundlagen aufbauen, Erkenntnisse ergänzen und Informationen an die jeweils Berechtigten weitergeben.

Presence · Darstellung und Dialog

Presence macht das Werk und sein freigegebenes Wissen wahrnehmbar und ansprechbar. Hochwertige digitale Werkmodelle ermöglichen professionell kuratierte räumliche Darstellungen und Augmented-Reality-Ausstellungen in Institutionen und im öffentlichen Raum. Wird das Original ausgestellt, begleitet sein digitales Wissen die Begegnung vor Ort.

Auswahl, Inszenierung, Maßstab und Vermittlung liegen bei Künstlern und verantwortlichen Institutionen. QR-Zugänge und räumliche Zuordnung führen zu autorisierten Darstellungen. Im Dialog mit dem Artwork Spirit können Besucher Fragen zum Werk stellen; die Antworten greifen auf die dafür freigegebenen Inhalte zurück. Fachliche Recherchezugänge berücksichtigen gesonderte Berechtigungen.

Drei Dimensionen. Eine Einheit.

Presence erweitert die kulturelle Gegenwart des Werkes. Sie schafft zusätzliche Begegnungen und vertieft das Verständnis innerhalb eines klaren kuratorischen Rahmens.

Agency · Rechte und Handlung

Agency verbindet dokumentierte Rechte und Zuständigkeiten mit Befugnissen, Bedingungen und ausführbaren Vorgängen. Dazu gehören Eigentum, Bild- und Nutzungsrechte, Ausstellungsfreigaben, Leihgaben und vereinbarte Übertragungen. Rechteinhaberschaft, Vertretungsbefugnis und technischer Zugang werden gesondert erfasst.

Für einen Vorgang wird festgelegt, wer anfragen, zustimmen, delegieren oder ausführen darf und welche Nachweise, Fristen und Freigaben erforderlich sind. KI kann Schritte vorbereiten und koordinieren. Ihre verbindliche Ausführung folgt dem erteilten Auftrag und den festgelegten Befugnissen. Bei physischen Abläufen handeln die zuständigen Menschen und Dienstleister; Bestätigungen und Übergaben werden dokumentiert.

Agency macht Zusammenarbeit handlungsfähig. Anfragen, Freigaben und ausgeführte Schritte bleiben unterscheidbar. Ihre Ergebnisse und Nachweise fließen zurück in das Werkgedächtnis.

Im Zusammenspiel wirksam.

Eine kuratierte Ausstellung als gemeinsames Vorhaben

Eine Institution möchte bedeutende Werke in einer Augmented-Reality-Ausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Mind erschließt geeignete Werkmodelle, belegte Erläuterungen und die dokumentierten Rechte. Agency koordiniert die erforderlichen Zustimmungen für Ort, Zeitraum und Art der Darstellung. Presence macht die freigegebene räumliche Präsentation und den kuratierten Dialog zugänglich.

Die Ausstellung wird anschließend als Ereignis im Werkgedächtnis dokumentiert. Bei einer zeitlich begrenzten Freigabe werden die vereinbarten Nutzungsbedingungen im Betrieb berücksichtigt. So verbindet Artwork Spirit Wissen, Darstellung und Handlung zu einem fortlaufenden Zusammenhang. Derselbe Zusammenhang trägt die Begleitung des Originals, Bildlizenzierungen und vereinbarte Übertragungen.

Vertrauen durch nachvollziehbare Verantwortung

Identität, Quellenqualität, Vertraulichkeit und Berechtigungen gelten in allen drei Dimensionen. Fachliche Prüfungen klären die Belastbarkeit von Aussagen; technische Sicherungsverfahren schützen die Integrität und Nachvollziehbarkeit ihrer Dokumentation. Versionen, Freigaben und Protokolle machen erkennbar, wer welche Angaben bestätigt und welche Schritte veranlasst hat.

Öffentliche Inhalte und geschützte Informationen erhalten passende Zugänge. Eigentümer, Urheber, Institutionen und beauftragte Personen behalten ihre jeweiligen Zuständigkeiten. Sicherung, Datenportabilität und geordnete Übergaben sollen ermöglichen, dass Werk und Wissen auch über lange Zeiträume verbunden bleiben.

Im Zusammenspiel wirksam.

Technologie und Kunstexpertise gemeinsam entwickeln

PARAGON gestaltet das Programm als gemeinnützigen Beitrag und übersetzt Anforderungen der Kunstwelt in die technische Entwicklung. SQUARES bringt Technologiekompetenz, die Softwareentwicklung und den Q-Token-Standard für die vorgesehenen Identitäts-, Rechte- und Übertragungsvorgänge ein. Das Art Certificate System bildet die Softwareumgebung, in der die einzelnen Artwork Spirits umgesetzt werden sollen.

Künstler und führende Kunstinstitutionen bringen Werke, fachliche Einordnung und kuratorische Verantwortung ein. An realen gemeinsamen Vorhaben werden die Anwendungen entwickelt und erprobt. Die Verbindung institutioneller Eigenständigkeit mit einer gemeinsam nutzbaren technischen Grundlage soll Wissen erhalten, Zusammenarbeit erleichtern und bedeutende Kunst stärker im kulturellen Leben verankern.